

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! NR. 04 Mittwoch, 7. November 2007

MEINE MEINUNG ZÄHLT!



Ein Workshop in der Partizipationswerkstatt über die Demokratie mit der 3. Klasse des Ella Lingens Gymnasium.

Die Freiheit

„Freiheit“ bedeutet für jeden etwas anderes. Die Reporter der Demokratiewerkstatt (Bild unten) befragten die Leute auf einer Wiener Straße nach ihrer Meinung.

Wir trafen einen Mann, der zu diesem Thema Folgendes zu sagen hatte: „Freiheit bedeutet für mich, dass jeder Mensch das tun und sagen kann, was er will, allerdings in einem bestimmten, begrenzten Rahmen.“ Eine junge Frau

meinte: „Für mich bedeutet es, dass man z.B. zur Wahl gehen kann und seine eigene Meinung äußern kann, ohne dass man verurteilt wird. Ja; nee ich muss jetzt zum Bus...“

Ein junger Soldat äußerte sich auch zu diesem Thema: „Ich finde, es sollte jeder die Schule besuchen dürfen, die er besuchen will, egal ob mit oder ohne



Anton (13), Elly (12), Tatjana (12)
(Fortsetzung Seite 2)



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

(Fortsetzung von Seite 1) Einschränkungen und dass man sich seine eigene Meinung bilden darf. Man soll Menschen auch nicht nach ihrem Aussehen beurteilen.“

Bei unseren Recherchen haben wir verschiedene Definitionen gefunden.

Die eigentliche Definition von „Freiheit“ ist relativ. Kant unterscheidet negative und positive Freiheit. Negative Freiheit bezeichnet einen Zustand, in dem keine von anderen Menschen ausgehenden Zwänge ein Verhalten erschweren oder verhindern.

Positive Freiheit bezeichnet einen Zustand, in dem die Möglichkeit der passiven Freiheit auch tatsächlich genutzt werden kann oder nach noch weitergehender Auffassung einen Zustand, in dem die Möglichkeit tatsächlich genutzt wird. (Quelle: „Freiheit“ wikipedia 6.10.07)

Die Reporter der Demokratiewerkstatt fanden diesen Workshop sehr interessant.

WAS BEI WAHLEN PASSIERT



Martin13, Clemens12, Phipz12

Bei einer Wahl werden sämtliche Bürger, die 16 Jahre oder älter sind, eingeladen, um zu wählen. Es werden

immer verschiedene Sachen gewählt z.B.: Parteien, Personen, ...

Zuerst lassen sich einige Parteien aufstellen, dann wird die Wahl angekündigt. Alle wahlberechtigten Bürger können freiwillig kommen und wählen. Der Wahlzettel wird anonym abgegeben. Die Wahl wird ausgewertet und der Gewinner wird bekanntgegeben.



Bei der Wahl

ÜBER DIE DEMOKRATIE!



Lena 12, Jenny 12

Das Wort Demokratie kommt aus dem Griechischen und bedeutet „Herrschaft des Volkes“.

Denn in einer Demokratie wählt das gesamte Volk - aller erwachsenen Bürger/innen - die Regierung und übergibt ihr für eine bestimmte Zeit die Regierungsgewalt.

Geschichte

Die Griechen: Wer in der Stadt Athen mitbestimmen wollte, musste über 18 Jahre alt sein. Es durften allerdings nur Männer mitbestimmen. Die Anzahl der Vollbürger betrug etwa 30.000 bis 40.000 Männer. Bei wichtigen Entscheidungen, z.B. über Krieg und Frieden, mussten mindestens 6.000 anwesend sein. Beamte wurden ursprünglich durch das Los bestimmt - lediglich zu Kriegszeiten wurden sie gewählt.

Warum entscheidet die Meinung der Mehrheit?

Mit einem Beispiel möchten wir es euch erklären:

Eine Schulklasse plant einen Ausflug. Zu Auswahl stehen ein Zoobesuch, eine Wanderung oder ein Bauernhof. 10 stimmen für den Zoobesuch, 5 sind für die Wanderung und 14 sind für den Bauernhof. Die demokratische Abstimmung entschied, dass sie auf den Bauernhof fahren, weil die Mehrheit dafür ist.

Ist Demokratie die einzige Regierungsform?

Früher regierten Kaiser und Könige das Land. Später entwickelte sich die Demokratie. Nicht mehr einer bestimmte das Land, sondern das Volk durfte mitbestimmen. Am Anfang konnten nur Männer mitstimmen, später konnten dann auch Frauen wählen gehen.

Diesen außerordentlich guten Artikel schrieben Jenny und Lena die auf dem Bild!

FREIHEIT UND SICHERHEIT

Manche Leute finden, dass Freiheit ein schwieriges Thema ist. So wie auch unser Hr. Prof. Günther Sturm aus dem Ella-Lingens Gymnasium.

Individuelle Freiheit als Wert der Selbstbestimmung steht in einem natürlichen Zusammenhang und Spannungsverhältnis zu anderen Werten.

Im Zuge der Diskussion um Maßnahmen gegen den Terrorismus wird in jüngster Zeit insbesondere das Spannungsverhältnis von Freiheit und Sicherheit problematisiert.

Viele Personen finden, dass die Freiheit das Gefühl für Selbstbestimmung ist und dass man selbst entscheiden kann. Es gibt viele verschiedene Kulturen, die die Freiheit anders sehen, wie zum Beispiel in armen Ländern (Südafrika, Asien).

Die meisten Einwohner dieser Länder haben meist kein richtiges Essen oder Trinken und auch kein Dach über dem Kopf. Im Allgemeinen haben sie keine Freiheit.

Die Freiheit der Person in Österreich bedeutet auch körperliche Bewegungsfreiheit. Sie fällt unter das allgemeine Persönlichkeitsrecht und hat vor allem bei Freiheitsstrafen eine große Bedeutung.



Selma (12), Mariam (12), Josipa (12)

Wird es jemals Freiheit in der Welt geben?

WAS BEDEUTET MEINUNGSFREIHEIT?

Für uns bedeutet Meinungsfreiheit, dass man seine Meinung frei äußern kann, ohne Angst davor haben zu müssen.

Wir in Österreich haben es gut, denn wir haben glücklicherweise Meinungsfreiheit.

In anderen Ländern, zum Beispiel Nordkorea darf man nicht seine eigene Meinung sagen.

Viele Menschen mussten sterben, weil sie ihre Meinung gesagt haben.

Wir interviewten sechs Personen zu diesem Thema:

Martin Neuhold (12): Wenn ein Freund sagt, ich soll dies machen, mache ich etwas anderes.

Philipp Lazen (12): Dass man sagen kann, was man will.

Elena Odwraka (12): Wenn jemand sagt rosa und grau sieht schön aus, kann man diese Meinung sagen, auch wenn jemand anderer meint, das sieht total hässlich aus.

Günther Sturm (34): Meinungsfreiheit ist für mich die Möglichkeit seine Meinung auszusprechen, ohne deshalb vor anderen Menschen Angst haben zu müssen.

Selma Wiesauer (12): Ich finde es gut, eine eigene freie Meinung zu haben, die man auch sagen kann und sich das auch traut.

Karin Lengauer (24): Meinungsfreiheit ist die Grundlage einer Demokratie, und sie äußert sich darin, dass jede Person sowohl privat als auch öffentlich sagen kann, was sie denkt.



Fabio (12), Viktoria (12), Nikolaus (12)

WAS BEDEUTET NEUTRALITÄT?

Neutralität - Was ist das?

Das ist ein schwieriges Thema. Wie soll man neutral sein, wenn sich zum Beispiel zwei streiten? Was macht man als Dritter in einer Streitgruppe?

Neutrale Lösung:

Den Streit schlichten, ohne sich auf eine Seite zu schlagen z.B. einen Kompromiss finden, der beiden gefällt!

Parteiliche Lösung:

Im Streit sich auf eine Seite zu schlagen. Dann kann man gleich selber mitstreiten.

NEUTRALITÄT IST WICHTIG!



Wie schlichte ich den Streit?



Maria (12), Jeannine (12), Katrin (13)

STEUERN & WOZU SIE DIENEN...

Unsere Eltern beschwerten sich täglich über die hohen Steuern unseres Staates. Und wir wissen gar nicht, was Steuern eigentlich sind und wozu sie dienen. Heute haben wir uns mit diesem Thema beschäftigt, und nun wollen wir allen, die noch nicht wissen, was das ist, eine Erklärung liefern!



Die Steuern, die unseren Eltern monatlich vom Gehalt abgezogen werden, verwendet der Staat, um zum Beispiel unsere Lehrer zu bezahlen oder neue Schulen zu bauen. Eine Steuer ist eine Abgabe, die der Allgemeinheit zu Gute kommt.

Steuern sind sehr wichtig, denn ohne sie könnte man z.B. den Asphalt für unsere Straßen und Jobs, die dem Wohl der Öffentlichkeit dienen, (z. B. Müllmänner, Ärzte,...) nicht bezahlen!

Auch wenn es oft ärgerlich ist, wenn die Steuern hoch sind, so können wir doch nicht auf sie verzichten.

Wir hoffen, wir haben euch dieses wichtige Thema verständlich erklärt!



Die drei genialen Autorinnen! (12 Jahre)